



# Axel Knoerig Bericht aus Berlin

[www.Axel-Knoerig.de](http://www.Axel-Knoerig.de)

28. November 2014 / Nr. 20

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde,**

wir arbeiten weiter intensiv an der Umsetzung des **Koalitionsvertrages**. Gesetzentwürfe zu Tarifeinheit und Frauenquote befinden sich in der Ressortabstimmung. Damit halten wir uns an die Vereinbarungen, darüber hinaus werden wir aber nicht gehen. Gerade im Interesse unserer Wirtschaft wollen wir als nächstes bürokratische Erleichterungen angehen, insbesondere für unseren Mittelstand.

Der Gesetzentwurf zum **Fracking** liegt vor: In Niedersachsen wird es keine amerikanischen Verhältnisse geben! Für Mensch, Tier und Umwelt wird ein erheblich höheres Sicherheitsniveau gewährleistet als in den USA üblich. Neben einem umfangreichen Trinkwasserschutz ist eine große Umweltverträglichkeitsprüfung mit Beteiligung der Öffentlichkeit vorgeschrieben. Nachbesserungsbedarf besteht bei der Förderung von Sandsteingas, die seit 50 Jahren weitestgehend konfliktfrei in unserem Bundesland praktiziert wird und deshalb auch umfassend im Gesetz geregelt sein sollte. Insbesondere muss noch die oberirdische Entsorgung von Lagerstättenwasser in dem Entwurf aufgenommen werden. Eine Pressemitteilung hierzu finden Sie auf meiner Website.

Die **internationale Lage** ist weiterhin bedrückend. Zum Ukraine-Konflikt hat unsere Bundeskanzlerin deutliche Worte gefunden: Moskau verletzt die territoriale Integrität und staatliche Souveränität des Nachbarlandes. Diesen Bruch des Völkerrechts können wir Europäer nicht hinnehmen, aber wir setzen weiter auf eine diplomatische Lösung. Auch die Situation im Nahen Osten bereitet anhaltend Sorgen: Die vielen Menschen, die vor der Terrormiliz des „Islamischen Staates“ flüchten, brauchen unsere Hilfe. Zum **Thema Flüchtlinge** organisiert die CDU-Kreistagsfraktion Diepholz am 10. Dezember eine Konferenz in Barnstorf (Beginn 19 Uhr im Hotel Roshop). Interessierte Bürger sind eingeladen.

## Neues aus dem Parlament

In dieser Woche schreiben wir Geschichte mit der Verabschiedung des **Haushalts 2015**. Zum ersten Mal seit über 40 Jahren wird der Bund ohne neue Schulden auskommen. Zugleich lösen wir ein weiteres Versprechen der Union ein: Es gibt keine Steuererhöhungen. Neue Ausgaben fangen wir durch Umschichtungen, gesunkene Aufwendungen beim Betreuungs- und Wohngeld sowie niedrigere Zinsen auf. Gleichzeitig stärken wir viele Bereiche, wie dieser Überblick über die abschließenden Aufstockungen durch den Haushaltsausschuss zeigt:

**Wirtschaft und Energie:** Energiewende; Forschungsförderung; energetische Gebäudesanierung (Zuschüsse der KfW-Bankengruppe enorm erhöht!)

**Bildung und Forschung:** Berufsorientierung; überbetriebliche Berufsbildungsstätten; Forschung an Fachhochschulen; Produktions- und Dienstleistungsforschung

**Innere:** innere Sicherheit (Bundespolizei erhält neue Stellen, Fahrzeuge sowie Einsatz-/Schutzbekleidung); Sicherheit in IT-Netzen des Bundes; Verfassungsschutz; Bundeszentrale für politische Bildung (politischer und religiöser Extremismus)

**Arbeit und Soziales:** Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung; Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie des Arbeitslosengeldes II; neue Geschäftsstelle der Mindestlohnkommission

**Verkehr und digitale Infrastruktur:** Beratungs-, Koordinations- und Informationsangebot für digitale Infrastruktur (Breitbandatlas, Breitbandbüro); Lärmschutzmaßnahmen an Bundesfernstraßen und Schienenwegen; Verkehrserziehung; Radwege

**Familie, Senioren, Frauen u. Jugend:** Elterngeld; Bekämpfung von Islamismus, Salafismus und Antisemitismus





*Stolz auf die schwarze Null im Bundeshaushalt 2015: Finanzminister Dr. Wolfgang Schäuble (r.) traf sich am Montag mit unserer Landesgruppe, hier im Gespräch mit Verteidigungsministerin Dr. Ursula von der Leyen und dem Vorsitzenden Dr. Mathias Middelberg.*

**Gesundheit:** Bekämpfung neuer Infektionskrankheiten; Kindergesundheit; Drogenprävention; Förderung der Gesundheit von Flüchtlingen

**Umwelt, Naturschutz, Bau u. Reaktorsicherheit:** Städtebauförderung; Wohngeld; „Altersgerecht Umbauen“ (Investitionszuschüsse); „Modellvorhaben für den Bau von Pflege- und Sozialeinrichtungen für Senioren, insb. mit Migrationshintergrund“

**Verteidigung:** Stärkung der Bundeswehr im Rahmen internationaler Einsätze; Steigerung ihrer Attraktivität; militärische Beschaffungsmaßnahmen

**Auswärtiges Amt:** humanitäre Hilfe in akuten Krisenherden weltweit; interkulturelle Zusammenarbeit

**Wirtschaftl. Zusammenarbeit und Entwicklung:** Ebola-Epidemie in Westafrika; Flüchtlingsproblematik

*Ferner bringen wir ein Investitionspaket im Umfang von zehn Milliarden Euro ab 2016 auf den Weg!*



Die **Taipeh-Vertretung** in Berlin veranstaltete in dieser Woche einen Workshop zum globalen Klimaschutz. Gerne habe ich die Moderation dieses informativen Gesprächsaustausches übernommen.

## In der Partei

Gleich zwei politische Nachwuchstalente aus meinem Wahlkreis haben die „Talentschmiede“ der CDU Niedersachsen erfolgreich absolviert. Als Mentor betreute ich in den vergangenen 18 Monaten **André Nürnberg** aus Neuenkirchen, Samtgemeinde Schwaförden. Generalsekretär Ulf Thiele nahm die Auszeichnung persönlich in Hannover vor.



Ebenfalls für ein Stipendium ausgewählt war der Hoyaer **Marc-André Heidelmann**. Er wurde von meinem Landtagskollegen Jan Ahlers betreut, den ich auf der Abschlussveranstaltung gern vertrat.



Der **CDU-Stadtverband Sulingen** hat erneut Mario Pschunder (Mitte) zum Vorsitzenden gewählt. Zum neuen Vorstand gehören die Stellvertreter Lothar Plumhof, Benjamin Müller und Michael Hanke.





## Im Wahlkreis

Der Vorstand des **CDU-Kreisverbandes Diepholz** tagte in der Sulinger Gaststätte Dahlskamp. Zum geplanten Landesraumordnungsprogramm (LROP) hielten wir fest, dass einzig die Landesregierung dieses beschließen wird und die Landtagsabgeordneten nicht im Parlament darüber abstimmen. Wichtige Hinweise für die Landwirte zur Nutzung ihrer Flächen sowie für die Kommunen zu den Siedlungsgebieten stehen im Bericht auf meiner Website.



Mit Fraktion und Vorstand der **CDU Raddestorf** besuchten mein Landtagskollege Karsten Heineking und ich heimische Unternehmer. Hier sieht man uns bei der Tischlerei Tönsing in Kleinenheerse. Später stärkten wir uns mit einem gemeinsamen Knipp-Essen bei „Miss Monika“ in Kreuzkrug. Helmut Wiehe und Rüdiger Kaltofen, die beiden Vorsitzenden, hatten zu der informativen Tour eingeladen.



Als Unternehmer des Jahres wurde **Dieter Möller** (Mitte) von der **Mittelstandsvereinigung (MIT)** im Landkreis Diepholz geehrt. Landtagsvizepräsident Karl-Heinz Klare (3.v.r.) hielt die Laudatio auf den Diepholzer Hersteller von Agrarklima-Steuerungen. Die stellv. Landrätin Ulrike Schröder, Geschäftsführer Ulrich Heitlage, die stellv. MIT-Kreisvorsitzende Heide Bergbauer-Hörig und MIT-Kreisvorsitzender Helmut Küning gratulierten als erste (v.l.).



Mit der Kreistagsabgeordneten Edith Heckmann besichtigte ich die Firma **SMT Systemtechnik** in Syke. Das mittelständische Unternehmen wurde für das Bundesprogramm „KMU-innovativ“ ausgewählt. Geschäftsführer Fred Spegel (r.) und Vertriebsleiter Roland Rüb sprachen mit uns über Forschungsförderung und Fachkräftesicherung.



Einen neuen Standort hat die Firma „**Fricke Landmaschinen**“ in Sulingen eröffnet. Zur Einweihung waren rund 270 Gäste eingeladen worden.

Zweimal war ich bei unseren **Landvölkern** zu Gast: Die Verabschiedung von Dr. Hans-Christian Harnisch als Vorsitzenden des Kreisverbandes Mittelweser fand im Weserschlosschen in Nienburg statt. In meinem Grußwort lobte ich seinen herausragenden Einsatz. Ebenso nahm ich an der Kreisverbandsversammlung des Landvolks Diepholz im Gasthaus Husmann in Groß Lessen (Sulingen) teil.

Außerdem besuchte ich den **Wirtschafts- und Technologietag** im Landkreis Diepholz, veranstaltet im Gasthaus „Zur Post“ in Neubruchhausen.

Mit besten Grüßen



Axel Knoerig MdB